

Zwei beneventanische Evangelistare in der Vaticana

Von SIEGHILD REHLE

Die erste Handschrift, der Codex Vat. lat. 5100, ist bis jetzt kaum beachtet worden¹. Das Evangelistar enthält die Evangelien für die größeren Feste des ganzen Kirchenjahres – mit Ausnahme einer Lücke nach der *Feria II in albis* – sowie für eine Reihe von Commune-Messen. Das Buch umfaßt drei Lagen, fol. 1–8; 9–16; 17–24. Die Lücke von vermutlich einer Lage befindet sich zwischen fol. 8 und 9. Bei fol. 24v ist die zweite Spalte der Seite noch zu einem Drittel beschrieben. Das Evangelistar ist damit zu Ende.

Die zweite Handschrift stellt nur ein Fragment dar, das die Evangelien für die Feste von *Natale sci Iohannis* bis zur *Assumptio sce Marie* bringt. Es wird in der Sammelhandschrift Cod. Vat. lat. 10644 aufbewahrt (fol. 28–31). *Lowe* hat bereits darauf aufmerksam gemacht². Hier handelt es sich um das zweite und dritte Doppelblatt einer Lage. Die Paginierung unserer Blätter in der ehemaligen Handschrift ist: fol. 140–141 (Lücke), fol. 144–145.

Die Handschrift Vat. lat. 5100 hat ein schönes, kräftiges Pergament, dessen Fleischseite weiß und dessen Haarseite dunkelgelb erscheint. Der Text ist in zwei Spalten auf 29 Zeilen geschrieben. Vat. lat. 10644 wurde dagegen in Langzeilen angelegt und hat 21 Zeilen pro Seite. Das Pergament ist hier gegen den unteren Rand hin stark vergilbt.

Die in beneventanischer Minuskel des ausgehenden 11. Jh. geschriebenen Evangelistare stammen aus Süditalien; Vat. lat. 5100 allem Anschein nach aus Montevegine, worauf auch *Salmon* hinweist³. Das Wertvolle an unseren Handschriften sind die bunten ornamentalen sowie mit Miniaturen ausgestatteten Initialien. Sie sind besonders kunstvoll im 2. Codex ausgeführt (Bari-Stil). Für sie wurde auch Gold verwendet. Die Großbuchstaben im Text sind zweifarbig. Die Rubriken wurden mit roter, der übrige Text mit brauner Tinte geschrieben.

Die Blätter von Vat. lat. 5100 messen 35:24,5 cm, der Schriftspiegel ist 26,5:17,5 cm. Hingegen ist Vat. lat. 10644 wesentlich kleiner: Blattgröße 25:17 cm, Schriftspiegel 17,5:10,5 cm. Hier wird außer für die bis 10 cm

¹ Vgl. dazu *K. Gamber*, *Codices Latini Liturgici Antiquiores = Spicilegii Friburgensis Subsidia I*, 2. Aufl. (Freiburg/Schweiz 1968), Nr. 1172; abgekürzt: CLLA.

² Siehe *E. A. Lowe*, *A new List of Beneventan Manuscripts*; in: *Collectanea Vaticana II = Studi e Testi 220* (Roma 1962) 236; sowie CLLA Nr. 1179 b.

³ Dazu siehe *P. Salmon*, *Les Manuscrits liturgiques latins de la Bibliothèque Vaticane, II. Sacramentaires Epistoliers Evangeliaires Gradués Missels*, (Città del Vaticano, Biblioteca Apostolica Vaticana 1969) Nr. 135. Der Verfasser datiert den Codex ins 12. Jh.

großen Initialen auch für das *In illo tempore* Gold verwendet. Majuskeln in brauner Tinte stehen auf Goldgrund.

Die Initialen sind meist mit den Symbolen der Evangelisten ausgeschmückt bzw. mit Symbolen, die den Inhalt des Evangeliums betreffen. So finden wir bei Mariae Verkündigung einen Engel, bei *Natale sci Iohannis Baptiste* sowie an Allerheiligen Christus, beim Petrusfest und an der Vigil von Matthäus Apostel dargestellt. Bei der *Assumptio sce Marie* haben wir ein Marienbild, beim Matthäusfest ein Vogel-, bei Andreas ein Fisch- und bei *Natale unius Virginis* ein Esel-Motiv in die Initiale eingearbeitet.

Das im folgenden in Übersicht edierte Evangelistar – wir geben nur Anfang und Schluß der Perikopen an – vergleichen wir mit den Evangelien im »Comes Parisinus« (= CoP)⁴, einem oberitalienischen Lectionarium Plenarium aus der Zeit um 800. Dadurch erübrigt sich ein Vergleich mit den von *Klauser* herausgegebenen *Capitularia evangeliorum*⁵, mit denen unsere Evangelistare nur indirekt zu tun haben. Der Codex VI, 33 des Erzbischöflichen Archivs von Benevent (= B)⁶, ein Plenarmissale aus der Zeit um 1000, das wir ebenfalls heranziehen, hat nahezu dieselben Evangelien für das Kirchenjahr. Hinsichtlich der Commune-Messen, die von B nicht erhalten sind, kollationieren wir das beneventanische Missale von Baltimore (= Ba)⁷, das allerdings bedeutend weniger Perikopen aufweist als unser Evangelistar.

Eine liturgiegeschichtliche Würdigung der beiden Handschriften wird erst dann möglich sein, wenn auch die übrigen Evangelistare aus dem Raum von Benevent ediert sind⁸. Doch stellen bereits diese beiden eine bedeutungsvolle Ergänzung zu den nur unvollständig erhaltenen älteren Plenarmissalien dieses Gebiets dar. Leider fehlen bei uns die Evangelien der Fastenzeit ganz. Es sind in den bekannten beneventanischen Evangelistaren und Missalien andere Perikopen als in den römischen verzeichnet⁹. Die Festordnung geht von *Annuntiatio sce Marie* (Nr. 21) unmittelbar zum Palmsonntag (Nr. 22) über. Der zwischen dem Johannesfest (24. 6.) und der Vigil von Peter und Paul (28. 6.) verzeichnete *Guilielmus* (Wilhelm), kann

⁴ R. Amiet, Un „Comes“ carolingien inédit de la Haute-Italie, in: *Ephemerides liturgicae* 73 (1959) 335–367.

⁵ Th. Klauser, Das römische Capitolare evangeliorum, I. Typen = Liturgiegeschichtliche Quellen und Forschungen 28 (Münster 1935).

⁶ S. Rehle, Missale Beneventanum. Der Codex VI, 33 des erzbischöflichen Archivs von Benevent, in: *Sacris erudiri* (in Druck), abgekürzt: B.

⁷ S. Rehle, Missale Beneventanum von Canosa (Baltimore, Walters Art Gallery MS W 6) = *Textus Patristici et Liturgici* 9 (Regensburg 1972), abgekürzt: Ba.

⁸ Siehe CLLA S. 465 Nr. 1170–1179. Auch über die Evangelistare außerhalb des Raumes von Benevent liegen kaum perikopengeschichtliche Arbeiten vor (vgl. CLLA Nr. 1115 ff.).

⁹ Vgl. K. Gamber, Die kampanische Lektionsordnung, in: *Sacris erudiri* 13 (1962) 326–352, bes. 345 ff.

nur der im Martyrologium Romanum am 25. Juni genannte Wilhelm, der Vater des Eremiten von Montevegine (Provinz Benevent), sein. Da sich nur wenige Heiligenfeste in unserem Evangelistar finden, kommt dem Gedächtnis des hl. Wilhelm besondere Bedeutung zu als ein Hinweis auf die Heimat unserer Handschrift. Von den kleineren Heiligen wird sonst nur noch Maria Magdalena genannt.

Unsere Beachtung verdienen noch die beiden neumierten Evangelien, nämlich für die Vigil von Epiphanie und Mariae Geburt. Eine Neumierung des ersteren kommt auch im beneventanischen Plenarmissale Cod. Vat. Barb. lat. 603 (fol. 10v–11r) aus dem 12. Jh. vor. Eine Neumierung des zweiten Evangeliums findet sich auch in nicht-beneventanischen Liturgiebüchern, so unter den Oxforder Handschriften in zwei Evangelistaren des 11. Jh. aus St. Emmeram in Regensburg bzw. dem deutschen Raum, und in einem gleichzeitigen aus St. Augustin in Canterbury¹⁰. Die Neumierung der Evangelien der Vigil von Epiphanie im Cod. Vat. Barb. lat. 603 wird weder von *Ebner* noch von *Salmon* erwähnt¹¹.

I

Evangelistar Vat. lat. 5100

- | | | |
|-----|---|------|
| | Dominica prima aduentus | [1r] |
| 1 – | (Lc 21, 26–33): Erunt signa in sole et luna . . . uerba autem mea non transient. (CoP 402, B lac.) | |
| | Dominica II | [1r] |
| 2 – | (Mt 11, 2–10): Cum audisset iohannes in uinculis . . . qui preparauit uiam meam ante te. (CoP 404, B lac.) | |
| | Dominica III | [1v] |
| 3 – | (Jo 1, 19–28): Miserunt iudei ab ierusalimis sacerdotes et leuites ad iohannem . . . facta sunt trans iordanem ubi erat iohannes baptizans. (CoP 406, B lac.) | |
| | Dominica IIII | [1v] |
| 4 – | (Lc 3, 1–6): Anno quinto decimo imperii tiberii . . . et uidebit omnis caro salutare dei. (CoP 418, B lac.) | |
| | Vigilia natalis domini | [2r] |
| 5 – | (Mt 1, 18–21): Cum esset desponsata mater ihu maria . . . saluum faciet populum suum a peccatis eorum. (CoP 3, B 1) | |

¹⁰ Vgl. *W. H. Frere*, *Bibliotheca Musico-Liturgica* I. 1, 2 (Nachdruck Hildesheim 1967) S. 85 Nr. 237, 238, 226 (mit Abb.).

¹¹ *A. Ebner*, *Iter Italicum* (Freiburg i. Br. 1896) 149; *P. Salmon*, a. a. O. 112.

- Missa in nocte [2r]
- 6 – (Lc 2, 1–14): Exiit edictum a cesare augusto . . . et in terra pax hominibus bone uoluntatis. (CoP 6, B 2)
- Mane primo [2v]
- 7 – (Lc 2, 15–20): Pastores loquebantur ad inuicem . . . sic dictum est ad illos. (CoP 9, B 3)
- (In die) [2v]
- 8 – (Jo 1, 1–14): In principio erat uerbum . . . plenum gratia et ueritatis. (CoP 12, B 4)
- In sci stephani [3r]
- 9 – (Mt 23, 34–39): Ecce ego mitto ad uos prophetas . . . benedictus qui uenit in nomine dni. (CoP 14, B 5)
- Natale sci iohannis [3v]
- 10 – (Jo 21, 19–24): Dixit ihs petro. Sequere me . . . et scimus quia uerum est testimonium eius. (CoP 17, B 7)
- Natale scorum innocent. [3v]
- 11 – (Mt 2, 13–23): Angelus dni apparuit in somnis ioseph . . . et noluit consolari quia non sunt. (CoP 19, B 8)
- Octaba domini [4r]
- 12 – (Lc 2, 21–32): Postquam consummati sunt dies octo . . . priusquam in utero conciperetur. (CoP 24, B 10)
- Dominica II post natale domini [4r]
- 13 – (Lc 2, 33–40): Erant ioseph et maria mater ihu . . . plenus sapientia et gratia dei erat in illo. (CoP 26, B 11)
- Vigilia epyphaniae [4r]
- 14 – (Mt 2, 19–23): Defuncto herode ecce apparuit angelus dni in somnis ioseph . . . quoniam nazareus uocabitur. (CoP 28, B 12)
- [*Text mit Neumen:*] [4v–5v]
- 15 – (Lc 3, 21–4, 1): Factum est autem cum baptizaretur omnis populus hiesus autem plenum spiritu sancto regressus est a iordane. (CoP –, B –)
- In epiphania [5v]
- 16 – (Mt 2, 1–12): Cum natus esset ihs in bethlehem . . . per aliam uiam reuersi sunt in regionem suam. (CoP 30, B lac.)
- Dominica infra octauam [6r]
- 17 – (Lc 2, 42–52): Cum factus esset ihs annorum duodecim . . . et gratia apud deum et homines. (CoP 32, B 14)
- Octaba epiphaniae [6r]
- 18 – (Mt 3, 13–17): Venit ihs a galilea in iordanem ad iohannem . . . hic est filius meus dilectus in quo mihi complacuit. (CoP –, B lac.)

- Purificatio sce marie [6v]
 19 – (Lc 2, 22–32): Postquam impleti sunt dies purgationis . . . ad reuelationem gentium et gloriam plebis tue israhel. (cf. CoP 60, B 28)
- In sci benedicti [7v]
 20 – (Mt 19, 27–29): Dixit symon petrus ad ihm. Ecce nos reliquimus . . . centuplum accipiet. et uitam eternam possidebit. (CoP –, B 34)
- Annuntiatio sce marie [7v]
 21 – (Lc 1, 26–38): Missus est angelus gabrihel a domino in ciuitatem . . . fiat mihi secundum uerbum tuum. (cf. CoP 538, B 36)
- Dominica in palmis [7v]
 22 – (Mt 21, 1–9): Cum appropinquasset ihs ierosolimis . . . benedictus qui uenit in nomine domini. osanna in altissimis. (CoP –, B lac.)
- Cena domini [7v]
 23 – (Jo 13, 1–32): Ante diem festum pasche . . . ut quemammodum ego feci uobis. ita et uos faciatis. (CoP 170, B 85)
- Sabbato sancto [8r]
 24 – (Mt 28, 1–7): Vespere autem sabbati . . . ibi eum uidebitis. ecce predixit uobis. (CoP 185, B 88)
- Dominica in pasca [8v]
 25 – (Mc 16, 1–7): Maria magdalena et maria iacobi . . . ibi eum uidebitis. sicut dixit uobis. (CoP 187, B 90)
- Feria II in albis [8v]
 26 – (Lc 24, 13–35): Duo ex discipulis ihu ibant ipsa die . . . oculi autem tenebantur. ne eum [. . .] (cognouerunt eum in fractione panis). (CoP 189, B 91)
- (Natale scorum philippi et iacobi) [9r]
 27 – (Jo 14, 1–13): (Non turbetur cor uestrum) [. . .] uado. et quodcumque petieritis in nomine meo hoc faciam. (CoP 207, B 110)
- In sci angeli [9r]
 28 – (Mt 18, 1–10): Accesserunt ad dnm (!) ihm discipuli eius dicentes. Quis putas maior esse in regno . . . semper uident faciem patris mei qui in celis est. (CoP 368, B 113)
- Vigilia sci iohannis baptiste [9v]
 29 – (Lc 1, 5–17): Fuit in diebus herodis . . . parare dno plebem perfectam. (CoP 274, B 136)
- Missa mane primo [9v]
 30 – (Lc 1, 18–25): Dixit zacharias ad angelum . . . respexit auferre obprobrium meum inter homines. (CoP –, B 137)

- Natale sci iohannis baptiste [10r]
 31 – (Lc 1, 57–68): Helisabeth impletum est tempus pariendi . . . et fecit redemptionem plebi sue. (CoP 276, B 138)
- In sci guilielmi confessoris [10v]
 32 – (Lc 11, 33–36): Nemo accendit lucernam . . . et sicut lucerna fulgoris illuminabit te. (CoP –, B –)
- Vigilia sci petri apostoli [10v]
 33 – (Jo 21, 15–19): Dixit ihs petro. Symon iohannis diligis me . . . qua morte clarificaturus esset deum. (CoP 280, B 140)
- In die [10v]
 34 – (Mt 16, 13–19): Venit dns(!) ihs in partes cesaree philippi . . . et quodcumque solueris super terram erit solutum et in celis. (CoP 282, B 141)
- Octaba apostolorum [11r]
 35 – (Mt 14, 22–33): Iussit dns ihs discipulis suis ascendere in nauiculam . . . et adorauerunt eum dicentes. uere dei filius es. (CoP 290, B 144)
- In sce marie magdalene [11v]
 36 – (Lc 7, 36–50): Rogabat ihm quidam phariseus ut manducaret cum illo . . . fides tua te saluum fecit. uade in pace. (CoP –, B –)
- In sci iacobi [12r]
 37 – (Mt 20, 20–23): Accessit ad ihm mater filiorum zebedei . . . et dare animam suam redemptionem pro multis. (CoP –, B 147)
- Transfiguratio domini [12v]
 38 – (Mt 17, 1–9): Assumpsit ihs petrum et iacobum . . . donec filius hominis a mortuis resurgat. (CoP–, B aliter)
- In sci laurentii [12v]
 39 – (Jo 12, 24–26): Amen amen dico uobis. nisi granum frumenti . . . honorificabit eum pater meus qui in celis est. (CoP 319, B 158)
- Vigilia sce marie [13r]
 40 – (Lc 1, 39–47): Exurgens maria habiit in montana . . . et exultauit spiritus meus in deo salutari meo. (CoP –, B 160)
- Assumptio sce marie [13r]
 41 – (Lc 10, 38–42): Intrauit dns(!) ihs in quodam castellum. et mulier quedam . . . maria autem optimam partem elegit. que non auferetur ab ea. (CoP 324, B 161)
- Decollatio sci iohannis [13r]
 42 – (Mc 6, 17–29): Misit herodes ac tenuit iohannem. et uincxit eum . . . et tulerunt corpus eius. et posuerunt illud in monumento. (CoP 330, B 165)

- In natiuitate sce marie [13v]
 [Text mit Neumen:]
- 43 – Dominus uobiscum. Et cum spiritu tuo. Initium sancti euangelii secundum matheum. Gloria (Mt 1, 1–16): Liber generationis iesu xpisti filii dauid . . . maria de qua natus est ihs qui uocatur xps. Te deum laudamus. (CoP –, B aliter)
- Exaltatio sce crucis [14v]
- 44 – (Jo 12, 31–36): Dixit dns(!) ihs turbis iudeorum. Nunc iudicium est mundi . . . ut filii lucis sitis. (CoP –, B aliter)
- In Vigilia sci mathei apostoli [15r]
- 45 – (Lc 5, 27–32): Vidit ihs publicanum nomine leui . . . sed peccatores ad penitentiam. (CoP –, B –)
- In die eius [15r]
- 46 – (Mt 9, 9–13): Cum transiret dns(!) ihs uidit hominem sedentem in theloneo matheum nomine . . . sed peccatores ad penitentiam. (CoP –, B 172)
- Vigilia omnium sanctorum [15r]
- 47 – (Lc 6, 20–23): Eleuatis dns(!) ihs oculis in discipulos suos dicebat. Beati pauperes . . . ecce merces uestra multa est in celo. (CoP –, B –)
- In omnium sanctorum [15v]
- 48 – (Mt 5, 1–16): Videns ihs turbas ascendit in montem . . . quia merces uestra multa est in celis. (CoP –, B 178)
- Vigilia sci andree apostoli [15v]
- 49 – (Jo 1, 35–51): Stabat iohannes et ex discipulis¹ eius duo. Et respiciens ambulans . . . et descendentes supra filium hominis. (CoP 391, B lac., Ba 73)
- In sci andree [16r]
- 50 – (Mt 4, 18–22): Ambulans ihs iuxta mare galilee. uidit duos fratres . . . et patre. secuti sunt eum. (CoP 393, B lac, Ba 74)
- *
- In uigiliis unius apostoli [16v]
- 51 – (Jo 15, 7–11): Si manseritis in me et uerba mea in uobis . . . et gaudium uestrum impleatur. (CoP –, von hier ab B lac., Ba –)
- In natale apostolorum [16v]
- 52 – (Jo 15, 12–16): Hoc est preceptum meum. ut diligatis inuicem . . . petieritis patrem in nomine meo. det uobis. (CoP 455, Ba 75)

¹ Das Schluß-s ist ausradiert, so daß es „exdiscipuli“ heißt.

- [ohne Überschrift] [16v]
 53 – (Jo 15, 17–25): Hec mando uobis ut diligatis inuicem . . . quia odio habuerunt me gratis. (CoP 456, Ba 76)
- [ohne Überschrift] [17r]
 54 – (Lc 10, 1–7): Designauit dns(!) ihs: et alios septuaginta duos discipulos . . . dignus est enim operarius. mercede sua. (CoP 435, Ba –)
- [ohne Überschrift] [17r]
 55 – (Jo 15, 1–11): Ego sum uitis uera . . . quodcumque uolueritis. petetis et fiet uobis. (CoP 450, Ba –)
- [ohne Überschrift] [17v]
 56 – (Mt 10, 16–22): Ecce ego mitto uos sicut oues in medio luporum . . . Qui autem perseuerauit usque in finem. hic saluus erit. (CoP 482, Ba –)
- [ohne Überschrift] [17v]
 57 – (Mt 10, 1–15): Conuocatis dns(!) ihs discipulis suis. dedit illis potestatem spirituum . . . et gomorreorum in die iudicii. quam illi ciuitati. (CoP –, Ba –)
- Natale unius martyris [18r]
 58 – (Mt 16, 24–28): Si quis uult post me uenire abneget . . . non gustabunt mortem. donec uideant regnum dei. (im Titel irrtümlich: Lc!) (CoP –, Ba 77)
- Aliud euangelium [18v]
 59 – (Lc 14, 26–33): Si quis uenit ad me. et non odit patrem suum . . . non potest meus esse discipulus. (CoP 471, Ba –)
- Aliud euangelium [18v]
 60 – (Mt 10, 37–42): Qui amat patrem aut matrem plus quam me . . . amen dico uobis non perdet mercedem suam. (im Titel irrtümlich: Lc!) (CoP –, Ba –)
- In natale plur. martyrum [19r]
 61 – (Lc 6, 17–23): Descendens ihs de monte stetit in loco campestri . . . ecce enim merces uestra multa est in celis. (CoP –, Ba –)
- Aliud euangelium [19r]
 62 – (Lc 21, 9–19): Cum audieritis prelia et seditiones . . . in patientia uestra possidebitis animas uestras. (im Titel irrtümlich: Mt!) (CoP 483, Ba 78)
- [ohne Überschrift] [19v]
 63 – (Mt 24, 4–13): Videte ne quis uos seducat . . . usque in finem hic saluus erit. (im Titel irrtümlich: Mc!) (CoP –, Ba –)

- Aliud euangelium [20r]
 64 – (Mt 10, 23–32): Cum persequentur uos in ciuitate ista . . . confitebor et ego eum coram patre meo. (CoP –, Ba –)
- [ohne Überschrift] [20r]
 65 – (Lc 12, 1–8): Attendite a fermento phariseorum . . . filius hominis confitebitur illum coram angelis dei. (CoP –, Ba –)
- In natale unius confessoris
 66 – (Mt 25, 14–23): Homo quidam peregre proficiscens . . . intra in gaudium dni tui. (cf. CoP 536, Ba –)
- [ohne Überschrift] [21r]
 67 – (Lc 19, 12–29): Homo quidam nobilis abiit . . . et quod uidetur habere auferetur ab eo. (CoP –, Ba –)
- Aliud euangelium [21v]
 68 – (Mt 24, 42–47): Vigilate quia nescitis qua hora dns uester uenturus sit . . . amen dico uobis. quoniam super omnia bona sua constituet eum. (im Titel irrtümlich: Lc!) (cf. CoP 422, Ba 79)
- Aliud euangelium [21v]
 69 – (Mt 5, 13–16): Vos estis sal terre . . . et glorificent patrem uestrum qui in celis est. (CoP 544, Ba –)
- Aliud euangelium [21v]
 70 – (Lc 12, 35–40): Sint lumbi uestri precincti . . . quia qua hora non putatis. filius hominis ueniet. (im Titel irrtümlich: Mt!) (CoP 475, Ba –)
- In natale unius uirginis [22r]
 71 – (Mt 13, 44–52): Simile est regnum celorum thesauro abscondito . . . qui profert de thesauro suo. noua et uetera. (CoP 487, Ba 81)
- Aliud euangelium [22r]
 72 – (Mt 25, 1–13): Simile est regnum celorum decem uirginibus . . . uigilate itaque quia nescitis diem neque horam. (CoP 488, Ba 82)
- In dedicatione ecclesie [22v]
 73 – (Lc 19, 1–10): Egressus ihs perambulabat iericho . . . querere et saluum facere quod perierat. (im Titel irrtümlich: Mt!) (CoP 507, Ba 84)
- Aliud euangelium [23r]
 74 – (Lc 6, 43–48): Non est arbor bona que facit fructus malos . . . Fundata enim erat supra petram. (CoP –, Ba –)
- Euangelium de rogation. [23r]
 75 – (Lc 11, 5–13): Quis uestrum habebit amicum . . . dabit spiritum bonum petentibus se. (CoP –, Ba –)

II

Evangelistar-Fragment Vat. lat. 10 644 (fol. 28–31)

[...]

- (In natale sci iohannis baptiste) [140r]
 101 – (Lc 1, 57–68): Elisabeth impletum est tempus pariendi . . . et fecit redemptionem plebi sue. (CoP 276, B 138)

- Scorum iohannis et pauli [140v]
 102 – (Lc 12, 1–8): Attendite a fermento phariseorum . . . et filius hominis confitebitur illum coram angelis dei. (CoP 278, B 139)

- Vigilia sci petri apostoli [141r]
 103 – (Jo 21, 15–19): Dixit ihs petro. symon iohannis diligis me . . . significans qua morte clarificaturus esset deum. (CoP 280, B 140)

- In die [141v]
 104 – (Mt 16, 13–19): Venit ihs in partes cesaree philippi . . . sed pater meus qui in celis est. Et [...] (erit solutum et in celis.) (CoP 282, B 141)

[Lücke von zwei Blättern]

- 105 – (Lc 11, ? 47–54): [...] illos profecto testificamini . . . [144r]
 ex ore eius. ut accusarent eum. (CoP –, B –)

- Transfiguratio domini [144r]
 106 – (Mt 17, 1–9): Assumpsit ihs petrum et iacobum et iohannem . . . nisi cum filius hominis a mortuis resurrexerit. (CoP –, B aliter)

- In sci ciriaci [145r]
 107 – (Mc 16, 15–18): Euntes in mundum uniuersum. predicate euangelium . . . manus imponent. et bene habebunt. (CoP –, B 156)

- Vigilia sci laurentii [145r]
 108 – (Mt 16, 24 ff.): Si quis uult post me uenire abneget. (CoP 317, B 157)

- In die [145r]
 109 – (Jo 12, 24–26): Amen amen dico uobis nisi granum frumenti . . . honorificauit eum pater meus. qui est in celis. (CoP 319, B 158)

- Vigilia assumptionis sce dei genitricis et uirginis marie [145v]
 110 – (Lc 1, 39–47): Exurgens maria abiit. *Require in feria VI ante nat. dni.* (CoP –, B 160)

- In die [145v]
 111 – (Lc 10, 38–42): Intrauit ihs in quodam castellum . . . dic ergo illi ut me adiu(uet) [...] (quae non auferetur ab ea.) (CoP 324, B 161)

[...]